

DIE BÜCHERSTUNDE IM RUNDFUNK

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 50 vom 28. Februar 1936

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Sonntag, den 8. März, 17.30 Uhr: Auslandsdeutsche Dichtung und Lieder.

Montag, den 9. März, 17.30 Uhr: Paul Ernst »Das Kaiserbuch« (Langen-Müller, München).

Dienstag, den 10. März, 15.45 Uhr: Von neuen Büchern (ohne Titelangaben).

Donnerstag, den 12. März, 15.45 Uhr: Fernbert Menzel: eigene Erzählungen.

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Mittwoch, den 11. März, 16.30 Uhr: Des Bauern tausendjähriger Kampf.

Donnerstag, den 12. März, 16.30 Uhr: Vaterstochter: E. Samjun erzählt von Zuhause.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8

Montag, den 9. März, 15.10 Uhr: Nationalsozialistisches Schrifttum (G. Anauer).

Dr. F. Jech »Rassenkunde und Rassenpflege« (Grünewald, Dortmund).

Dr. W. Stuardt »Nationalsozialistische Rechtserziehung« (Diesterweg, Frankfurt a. M.). — Dr. B. Richter u. H. Türpitz »Die Nürnberger Grundgesetze« (Heymann, Berlin). — »Adressenwerk der Dienststellen der NSDAP« (Verlag »Die Deutsche Tat«, Berlin).

Dienstag, den 10. März, 16 Uhr: Eichendorff als politischer Zeitdichter. Zum Geburtstag des schlesischen Romantikers.

Mittwoch, den 11. März, 15.10 Uhr: Das deutsche Buch.

P. Ernst »Ein Credo« (Langen-Müller, München).

Freitag, den 13. März, 15.10 Uhr: Ausland und Außenpolitik im Buch. L. v. Kohl »Der Wortbruch von Versailles« (Nowohlt, Berlin). — »Wehrgeist und Schule im Ausland«, herausgeg. v. d. deutschen Gesellschaft f. Wehrpolitik und Wehrwissenschaft (Hanseatische B.-A., Hamburg).

— 15.40 Uhr: Hanns Johst spricht eigene Dichtungen.

Sonabend, den 14. März, 18 Uhr: Lebendige Literaturgeschichte (XII): Durchbruch der deutschen Seele.

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 8. März, 9.45 Uhr: Ulrich Sander: Hier spricht der Frontsoldat.

Dienstag, den 10. März, 16.30 Uhr: Wer kennt die Meister deutscher Erzählkunst? Ein literarisches Preisaus Schreiben.

Mittwoch, den 11. März, 15.15 Uhr: H. L. Vinkenbach, ein rheinischer Dichter.

— 15.30 Uhr: Gestalter der preussischen Geschichte.

Donnerstag, den 12. März, 17.30 Uhr: W. Busch »Ist mir mein Leben geträumet?« (Weise, Leipzig).

Freitag, den 13. März, 15.30 Uhr: Das aktuelle Buch (ohne Titelangaben).

Reichsfender Hamburg, Hamburg 37, Nothenbaum-Chaussee 132

Sonntag, den 8. März, 15.45 Uhr: Paul Ernst, der deutsche Dichter. Eine Würdigung zu seinem 70. Geburtstage.

Montag, den 9. März, 17 Uhr: Neue plattdeutsche Dichtung.

— 20.10 Uhr. Aus deutscher Seele: Joseph von Eichendorff. Bilder und Lieder aus der Welt des fröhlichen Wanderers.

Dienstag, den 10. März, 17 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch: Dichtungen der Heimat.

G. Arenissen »Die Witwe von Husum« (Grote, Berlin). — G. Schröder »Die Stedler vom Heidebrinkhof« (Vertelsmann, Gütersloh). — J. Seidel »Meine Kindheit und Jugend« (Dt. B.-A., Stuttgart).

Mittwoch, den 11. März, 17.35 Uhr: Aus norddeutschem Kunstschaffen: Heinrich Christian Meier.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Montag, den 9. März, 19.45 Uhr: Kleine Bücherkunde.

Dienstag, den 10. März, 16 Uhr: Literaturwissenschaft als Dienst am Volke.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 19/27

Sonntag, den 8. März, 19.10 Uhr: Hanns Johst in Danzig.

Montag, den 9. März, 15.10 Uhr: P. R. Rohden »Robespierre. Die Tragödie des politischen Ideologen« (Holle & Co., Berlin).

Dienstag, den 10. März, 15.45 Uhr: Dichter der jungen Generation. — 17.05 Uhr: Th. Göring »Der Mond braust durch das Neckartal« (Wunderlich, Tübingen).

Mittwoch, den 11. März, 14.10 Uhr: »Aus reinem Duell«. Deutsche Dichtung von Hölderlin bis zur Gegenwart. (Reclam jun., Leipzig). — »Lieder der Stille«. Ein Auswahl neuer Lyrik (Heyne, Dresden). — »Lied der Arbeit«. Selbstzeugnisse der Schaffenden (Kloß, Gotha).

Donnerstag, den 12. März, 22.20 Uhr: Die Dichterin Marie v. Ebner-Eschenbach.

Freitag, den 13. März, 14.15 Uhr: Lama Jongden u. A. David-Neel »Nipam« (Brockhaus, Leipzig). — H. E. Thielon »Das unterhimmlische Reich« (Vist, Leipzig).

Sonabend, den 14. März, 15.10 Uhr: Geleit durchs Leben (ohne Titelangaben).

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt Nr. 8.

Sonntag, den 8. März, 9 Uhr: Das Ewige Reich der Deutschen. Eine Dichtung für die Gefallenen von Hans Friedrich Blund.

— 17.40 Uhr: W. J. Bloem liest eigenes.

Montag, den 9. März, 16 Uhr: Flämische Erzähler.

E. Claes »Hannes Raps« — »Bruder Jakobus« — »Blad« — »Flachskopf« — G. Walschap »Heirat« — J. Zimmermans »Fransiskus« — »Die goldene Schüssel« — »Aus dem schönen Tier« — »Pieter Brueghel« (sämtlich: Insel-Verlag, Leipzig). — J. Zimmermans »Kleine Leute in Flandern« (Reclam jun., Leipzig).

St. Streuwels »Das Christkind« und »Letzte Nacht« (beide: Langen-Müller, München). — Derf. »Anecht Jan« und »Prütske« (beide: Engelhorn, Stuttgart).

Dienstag, den 10. März, 17.10 Uhr: Die Verantwortung vor dem Schrifttum eines Volkes (Dr. W. Spengler).

Mittwoch, den 11. März, 19.45 Uhr: Ruf der Jugend.

— 22.20 Uhr: Buch-Wochenbericht.

Donnerstag, den 12. März, 16 Uhr: Nordischer Geist. — W. Grau »Wilhelm von Humboldt und das Problem des Juden« (Hanseatische B.-A., Hamburg). — A. Gehlen »Deutschtum und Christentum bei Nichte« (Junfer & Dünhaupt, Berlin). — R. Dehler »Friedrich Nietzsche und die deutsche Zukunft« (Armanen-Verlag, Frankfurt/M.).

W. Grau »Die Judenfrage als Aufgabe der neuen Geschichtsforschung« (Hanseatische B.-A., Hamburg). — »Die Juden in Deutschland« herausgeg. v. Institut zum Studium der Judenfrage (Eher, München).

Th. Kritis »Handbuch der Judenfrage« (Hammer-Verlag, Leipzig). — A. Rosenberg »Unmoral im Talmud« (Dt. Volksverlag, München). — G. Koch »Rosenberg und die Bibel«; A. Müller »Wissenschaft im Dienste der Dunkelmänner« (Kritis (jun.), Leipzig); J. v. Leers »Das alte Wissen und der neue Glaube« (Hanseatische B.-A., Hambg.).

H. v. Selchow »Der Glaube in der deutschen Jh.-Zeit« (Kochler, Leipzig). — Zeitschriften: »Der Hammer« (Hammer-Verlag, Lpzg.). — »Der Weltkampf« (Dt. Volksverlag, München). — »Die Sonne« (Armanen-Verlag, Frankfurt a. M.).

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz Nr. 1

(Näheres Programm ist nicht eingegangen!)

Sonntag, den 8. März, 20 Uhr: Das Vermächtnis. Dichtungen und Briefe.

Montag, den 9. März, 16.10 Uhr: Volkbehr »Das Nürnbergbuch«.

Dienstag, den 10. März, 17.30 Uhr: Maske und Gesicht.

Donnerstag, den 12. März, 15.40 Uhr: Zöberlein »Glaube an Deutschland« IV (Langen-Müller, München).

— 17.40 Uhr: Die Volksgemeinschaft auch ein Werk des Dichters.

Reichsfender Saarbrücken, Eichhornstaden 11

Mittwoch, den 11. März, 17.50 Uhr: Das gute deutsche Buch (ohne Titelangaben).

Reichsfender Stuttgart, Stuttgart, Charlottenplatz Nr. 1

Dienstag, den 10. März, 20.10 Uhr: Schwäbische Dichtung durch elf Jahrhunderte.

Wien, »Nava« Österr. Radioverkehrs-N.-G., Wien I, Johannesg. 4 b

Sonntag, den 8. März, 15.15 Uhr: Bücher von jungen Leuten.

R. Greinz »Junges Blut« (Staadmann, Leipzig). — M. B. Petras »Gust und Traute« (Herder & Co., Freiburg i. Br.). — J. v. Stodhausen »Paul und Rana« (Staadmann, Leipzig). — E. Hammer »Pepino« (Orell Böhli, Zürich). — B. Wolfgang »Eva und Helene« (Verlaglandverlag, Graz).